

# FRANKFURTH RÜCKSCHAU

Weiter. Miteinander. Erfolgreich.

Weiter. Miteinander.  
Erfolgreich.

2

Soziales Engagement liegt  
Frankfurth am Herzen

3

Stefan Frankfurth hat viel  
bewegt

4-5

Ausgabe 1  
Januar 2024



**Weiter.**

**Miteinander. Erfolgreich.**

**Stefan Frankfurth**

**KOMPETENT. ERFAHREN. ENGAGIERT**

## VIER ORTSTEILE – EINE GEMEINDE. WEITER. MITEINANDER. ERFOLGREICH.

### Liebe Bad Emstalerinnen und liebe Bad Emstaler

Vor fast sechs Jahren gaben Sie mir Ihr Vertrauen und wählten mich zum Bürgermeister unserer Gemeinde Bad Emstal. In den etwas mehr als fünf Jahren meines Wirkens als Ihr Bürgermeister habe ich gemeinsam mit den vielen Ehrenamtlichen in den Vereinen, den Mitgliedern in den politischen Gremien und nicht zuletzt auch mit meinem Team im Rathaus viel bewegt. Wir haben gemeinsam an einem Strang gezogen und uns miteinander den großen Herausforderungen tatkräftig und mit klaren Zielen gestellt. Wir haben viel bewegt trotz widriger Startbedingungen, denn die Gemeinde hatte zu Beginn meiner Amtszeit vielfache Probleme. Gestatten Sie mir daher einen kurzen Blick zurück:

Die finanzielle Lage war vor rund fünf Jahren mehr als desolat:

- Aufgrund der hohen Schulden benötigte die Gemeinde den finanziellen Schutzschirm des Landes Hessen,
- der Haushaltsausgleich war massiv gefährdet und
- die Handlungsfähigkeit der Gemeinde war stark eingeschränkt.
- In den darauf folgenden Jahren kamen mit der Coronapandemie und der Energiekrise weitere besonders kritische Herausforderungen hinzu.

Doch trotz dieser schwierigen Ausgangslage ist es uns gelungen, viele Dinge zu erreichen, die ich mir vorgenommen hatte.

- **Wir haben gemeinsam den Haushaltsausgleich wieder hergestellt.**
- **Wir haben gemeinsam die Handlungsfähigkeit der Gemeinde gestärkt und konnten den Schutzschirm des Landes Hessen verlassen.**

- **Wir haben gemeinsam die Voraussetzungen für eine nachhaltige Entwicklung der Gemeinde Bad Emstal geschaffen.**
- **Wir haben gemeinsam viele kleinere und größere Maßnahmen zur Entwicklung der Gemeinde umgesetzt.**

Voraussetzung für all das war ein vertrauensvolles Miteinander, für das ich stets geworben habe und welches mir besonders wichtig ist. Ich möchte mich daher bei den Mitgliedern der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes für diese konstruktive und gute Zusammenarbeit sehr herzlich bedanken. Natürlich gibt es noch viel zu tun. Die politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der nächsten Jahre stellen die Kommunen vor große Herausforderungen. Dennoch bin ich fest davon überzeugt, dass wir diese Herausforderungen gemeinsam meistern können. Und dafür braucht es auch

weiterhin ein konstruktives Miteinander und einen klaren Plan für die Entwicklung unserer Gemeinde Bad Emstal.

Ich bitte Sie daher, mir am 4. Februar 2024 bei der Bürgermeisterwahl wieder Ihr Vertrauen zu schenken. Ich möchte Bad Emstal auch in den nächsten Jahren mit aller Kraft voranbringen und die beste Zukunft für unsere Gemeinde und ihre Bürgerinnen und Bürger gestalten.

Denn: Bad Emstal und Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, liegen mir am Herzen.

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr Bürgermeister  
Stefan Frankfurth



**Stefan Frankfurth**

KOMPETENT. ERFAHREN. ENGAGIERT



Stefan Frankfurth mit Familie

Die Themen und Projekte, die ich als Bürgermeister bearbeite und umsetze, sind unglaublich vielfältig und in Kürze kaum darstellbar. Gerne möchte ich Sie über meine (bisherige) Arbeit informieren und lade Sie herzlich auf einen Besuch auf meiner Homepage [www.stefan-frankfurth.de](http://www.stefan-frankfurth.de) oder auf einer meiner Info-Veranstaltungen ein. Dort treten wir **Miteinander** in den Austausch und ich informiere zu folgenden Themen:

- Entwicklung von Baugebieten
- Digitalisierung der Verwaltung
- Gewerbeentwicklung
- Kommunale Wärmeplanung und Klimaschutz
- Bad Emstal als Heilbad erhalten – Konzeptidee „Naturheilbad mit Thermalsee“
- Entwicklung der Nahverkehrsangebote
- Ausbau und Erhalt der kommunalen Infrastruktur



Ausflug der Kitas zum Tierpark Sababurg



Neubau Krippe Balhorn



Sanierung der Kita Spatzennest, Sand



Waldkita-Besichtigung mit dem Forum Erziehung und Betreuung

## SOZIALES ENGAGEMENT LIEGT MIR AM HERZEN

### Kinder- und Jugendförderung

Zur Zeit meines Amtsantritts am 18. Juli 2018 haben der Gemeinde Bad Emstal 39 KiTa- / Betreuungsplätze gefehlt. Ich kann voller Stolz sagen, dass es **Miteinander Erfolgreich** in meiner bisherigen Amtszeit gelungen ist, über 80 neue Betreuungsplätze zu schaffen. Hierfür war ein klarer Plan und pragmatisches Handeln von hoher Bedeutung. Denn die Kinderbetreuung ist ein wichtiger Baustein für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Wir als Gemeinde und ich als Ihr Bürgermeister sind mit unseren Partnern darum bemüht, ausreichend Betreuungsplätze für Kinder aller Altersgruppen anzubieten. Daher freut es mich besonders, dass wir z.B. in Balhorn den Neubau einer Krippengruppe für 12 Kleinkinder realisieren konnten und der Neubau einer KiTa in Sand in der Planung ist. Übrigens: Die Schaffung der bisher zusätzlichen Kita-Plätze hat im Gegensatz zum vergleichbaren Neubau nur ein Bruchteil an Kosten verursacht. Im Vergleich wäre eine

Investition von rund 4 Mio € erforderlich gewesen, die die Verschuldung der Gemeinde weiter gesteigert hätte. Ein weiterer wichtiger Bestandteil der Betreuung unserer Kinder sind die sieben Tagesmütter unserer Gemeinde, welchen ich eine Gesamtförderung von 12.000 € zukommen lassen konnte. In Zukunft setze ich mich dafür ein, jeder Tagesmutter unserer Gemeinde regelmäßig eine finanzielle Unterstützung zu gewährleisten. Als Vater von drei Kindern sind mir die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen bestens bekannt. Daher ist es mir besonders wichtig, dass die Gemeinde die Kinder und Jugendlichen bei Ihrer Entwicklung unterstützt, ihre Potenziale fördert und ihre Lebensbedingungen verbessert. Aus diesem Grund plane ich derzeit mit den politischen Gremien eine Neukonzipierung der Kinder- und Jugendarbeit mit dem Verein „Kinderfreundliche Kommunen“.

### Seniorenarbeit

Der demografische Wandel macht auch vor unserer Ge-

meinde nicht Halt. Unsere Gesellschaft wird immer älter und aus diesem Grund ist auch die Seniorenarbeit von enormer Wichtigkeit. Ich möchte dazu beitragen, dass älteren Menschen in der Gemeinde ein aktives und selbstbestimmtes Leben ermöglicht wird. So habe ich einen Seniorenbeauftragten ernannt, welcher sich um die Belange von Seniorinnen und Senioren kümmert. Deswegen ist es u. a. wichtig, den Erhalt und Ausbau der Angebote des Bürgerbusses weiter zu fördern und zu unterstützen. Dies gewährleistet auch in der Mobili-

tät eingeschränkter Menschen in dieser Gemeinde am gesellschaftlichen **Miteinander** teilzunehmen.

### Fazit

Ich bin **Weiter** darin bestrebt, die Lebensbedingungen für alle Generationen in unserer Gemeinde zu verbessern. In meiner bisherigen Amtszeit konnten wir **Miteinander** bereits zahlreiche Maßnahmen zur Kinder- und Jugendförderung sowie zur Seniorenarbeit umsetzen. Diese Arbeit werde ich auch in Zukunft **Erfolgreich** fortsetzen. ■

Senioren Ausflug zum Airport Calden



## FUNKTIONIERENDE NAHMOBILITÄT, ÖPNV UND RADVERKEHR SIND VON GROSSER BEDEUTUNG

Für eine Gemeinde im ländlichen Raum, wie Bad Emstal, ist ein intakter ÖPNV für die Mobilität der Menschen von großer Bedeutung. Wichtig sind funktionierende Verbindungen in die größeren benachbarten Ober- und Mittelzentren mit weiterführenden Anschlussangeboten. Dies bedingt eine stetige Verbesserung der Nahverkehrssituation:

- Die in Richtung Kassel äußerst problematische Umsteigesituation in Breitenbach konnte zumindest etwas abgemildert werden, indem die Linie 153 bis zum Anschluss an die Straßenbahn Richtung Kassel in

**Großenritte-Bahnhof weitergeführt wurde und so bei Nichterreichen der Linie 52 eine Anschlussalternative gegeben ist. Darüber hinaus ist jetzt eine Anschlussicherung durch den NVV vorgesehen, welche durch eine Mindestwartezeit der Anschlussbusse sichergestellt wird.**

- Durch die Schaffung einer direkten Verbindung zwischen Wolfhagen und Fritzlar ist es gelungen, in beide Richtungen eine deutliche Verbesserung der Nahverkehrssituation mit Anschlussmöglichkeiten in den Raum Waldeck-Frankenberg zu erreichen.

- Der Ortsteil Riede wurde im Stundentakt in die Linie 153 eingebunden.
- Die Stellungnahme der Gemeinde Bad Emstal zur Neuaufstellung der Nahverkehrspläne im Bereich des NVV enthält zusätzliche Verbesserungsvorschläge.
- Für die Gemeinde Bad Emstal konnten zu 100 % Fördermittel zur Beschaffung eines neuen Bürgerbusses erlangt werden.
- Derzeit werden mit einem zu 100 % geförderten „Nahmobilitätscheck“ weitere Möglichkeiten der Verbesserung des Nahverkehrs erarbeitet.

Im Bereich Radwegeausbau wurde in den letzten Jahren deutlich investiert und der Landkreis Kassel hat aktuell eine Machbarkeitsstudie für einen Radweg von Sand nach Breitenbach in Auftrag geben. Hier gilt es für die Zukunft:

- Unsere Radwegeinitiative weiter fördern und in Projekte und Planung mit einbeziehen.
- Ergebnisse des Nahmobilitätschecks weiter umsetzen.
- Bürgerbus-Angebot weiter fördern und ausbauen.
- Weitere Radwege ausbauen.

Workshop zum Nahmobilitätscheck



Team des Bürgerbusses





Neue konkrete Idee zum Erhalt des Heilbad-Status: das „Naturheilbad mit Thermalsee“ (das Foto zeigt beispielhaft das Naturerlebnisbad der Gemeinde Niestetal).

## BAD EMSTAL ALS HEILBAD ERHALTEN – WARUM IST DAS SO WICHTIG?

Die Gemeinde Emstal darf sich seit 1992 „Bad“ Emstal nennen.

Bad Emstal hat durch das Prädikat „Heilbad“ als Wohn- und Arbeitsort an Attraktivität gewonnen. Dies versichern nicht zuletzt die Unternehmer unserer großen Arbeitgeber in der Gemeinde, da bestehende Fachkräfte hierdurch gehalten und neue hinzugewonnen werden konnten. Darüber hinaus ist die Attraktivität von Bad Emstal manifestiert im „Tourismuspolitischen Handlungsrahmen“ der Hessischen Landesregierung mit der Beschreibung des Tourismus als Lebensraumgestalter.

Die Nachfrage im Einzelhandel, in den Übernachtungsbetrieben, in der Gastronomie und bei den medizinischen Versorgungsdienstleistern konnte gesichert und gesteigert werden.

Und nicht zuletzt die Eigenheimbesitzer partizipieren von dem Prädikat Heilbad. Durch dieses Qualitätsmerkmal konnten in der Vergangenheit die Immobilienwerte nachhaltig gesichert und sogar gesteigert werden. Aktuell werden die Immobilien in Bad Emstal i.d.R. höher bewertet als in den Nachbarkommunen.

Doch um weiterhin von diesem Standortvorteil zu profitieren, braucht es neue Ideen und neue Wege. Eine konkrete Idee ist das „Naturheilbad mit Thermalsee“.

Die Gemeindevertretung hat im Rahmen des Haushaltes 2023 **einstimmig** beschlossen, eine Machbarkeitsstudie mit einer Förderung von 70 % in Auftrag zu geben. Ebenfalls erfolgte eine einstimmige Auftragsvergabe durch die Gemeindevertretung im Dezember.

Diese hat zum Ziel, meine Konzeptidee „Naturheilbad mit

Thermalsee“ dahingehend zu prüfen, ob und ggf. welches Konzept sich wirtschaftlich trägt, **ohne** die Gemeindefinanzen zu belasten. Dieses Konzept wurde bereits auf der letzten Bürgerversammlung am 20.09.23 vorgestellt und kann unter [www.bad-emstal.de](http://www.bad-emstal.de) eingesehen werden. Im Rahmen der Leader-Bewerbung zur aktuellen Förderperiode wurde das Konzept

„Naturheilbad mit Thermalsee“ zum **Touristischen Leuchtturmprojekt** erhoben, sodass im positiven Fall eine großzügige Förderung zur Umsetzung des Projektes in Aussicht steht.

Genauso wie beim Multifunktionshaus gilt auch hier – **Keine Neuverschuldung und wirtschaftliche Tragbarkeit als Grundvoraussetzung.** ■

Entwurf zum neuen Multifunktionshaus, welches ohne Neuverschuldung umgesetzt wird.



# FÜR DIE ERFOLGREICHE ZUKUNFT BAD EMSTALS – STEFAN FRANKFURTH HAT VIEL BEWEGT.

Baulandentwicklung „In der Kandel“ & „Erzebergstraße“ – 10-12 Grundstücke

Bau einer Krippengruppe an der Kita Spatzennest

Bau von 14 neuen Parkplätzen am DGH

Feuerwehr – Bestellung neues Einsatzleitfahrzeug, neues Staffellöschfahrzeug und Planung Anbau Feuerwehrhaus

Sanierung Jugendraum durch Ehrenamtliche und Bauverwaltung

Gründung der ersten zweigruppigen Wald-Kita im Landkreis Kassel

Baulandplanung „Triftweg“ – rund 25 neue Grundstücke in Planung

Unterstützung der Gründung einer Kinderfeuerwehr mit Fördermitteln

Förderunterstützung des FinE e. V., Bau einer Pumptrackbahn und einer Jugendbank

Neues Umweltlabor bei den Naturfreunden, Fördermittelunterstützung

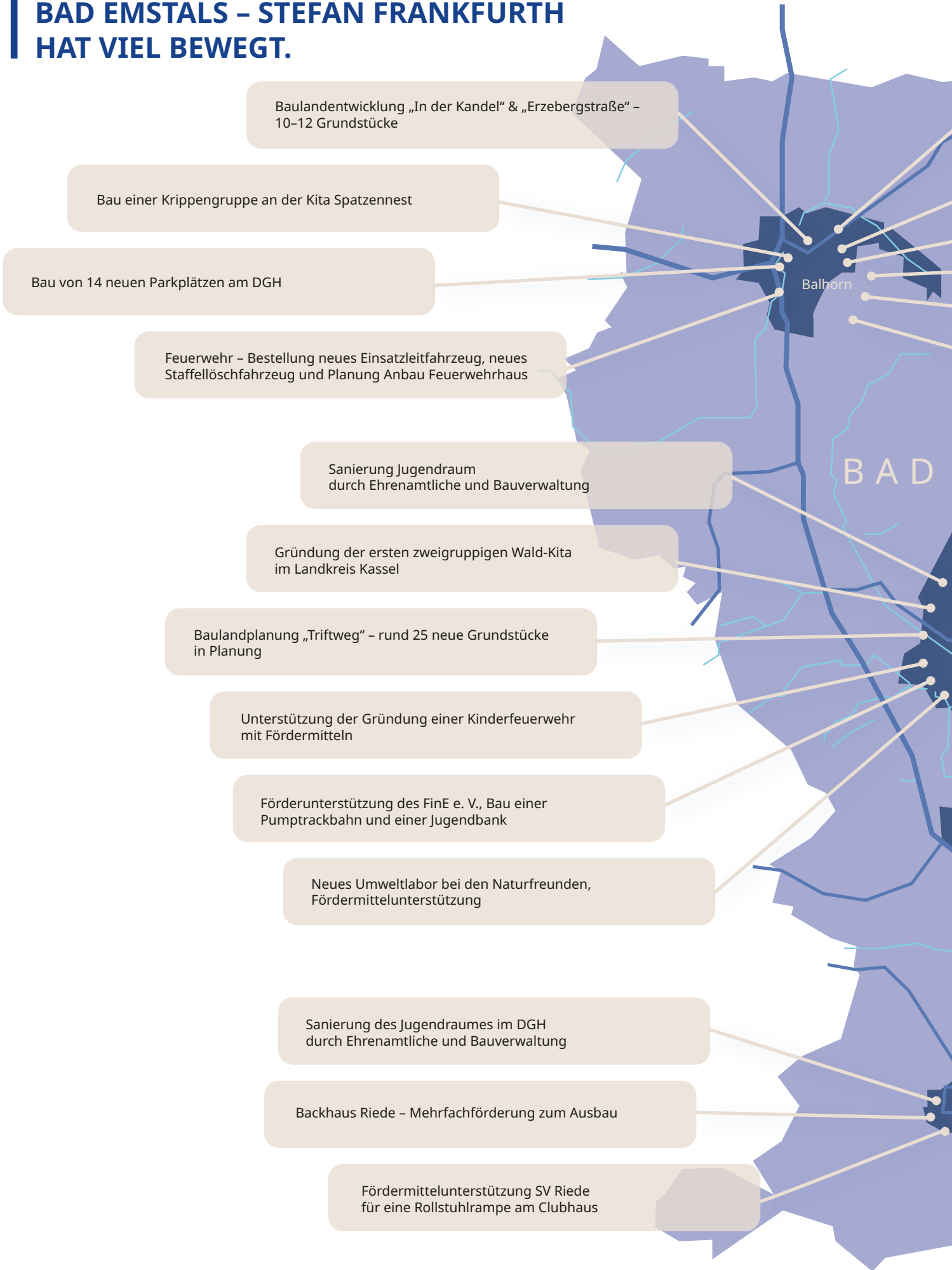
Sanierung des Jugendraumes im DGH durch Ehrenamtliche und Bauverwaltung

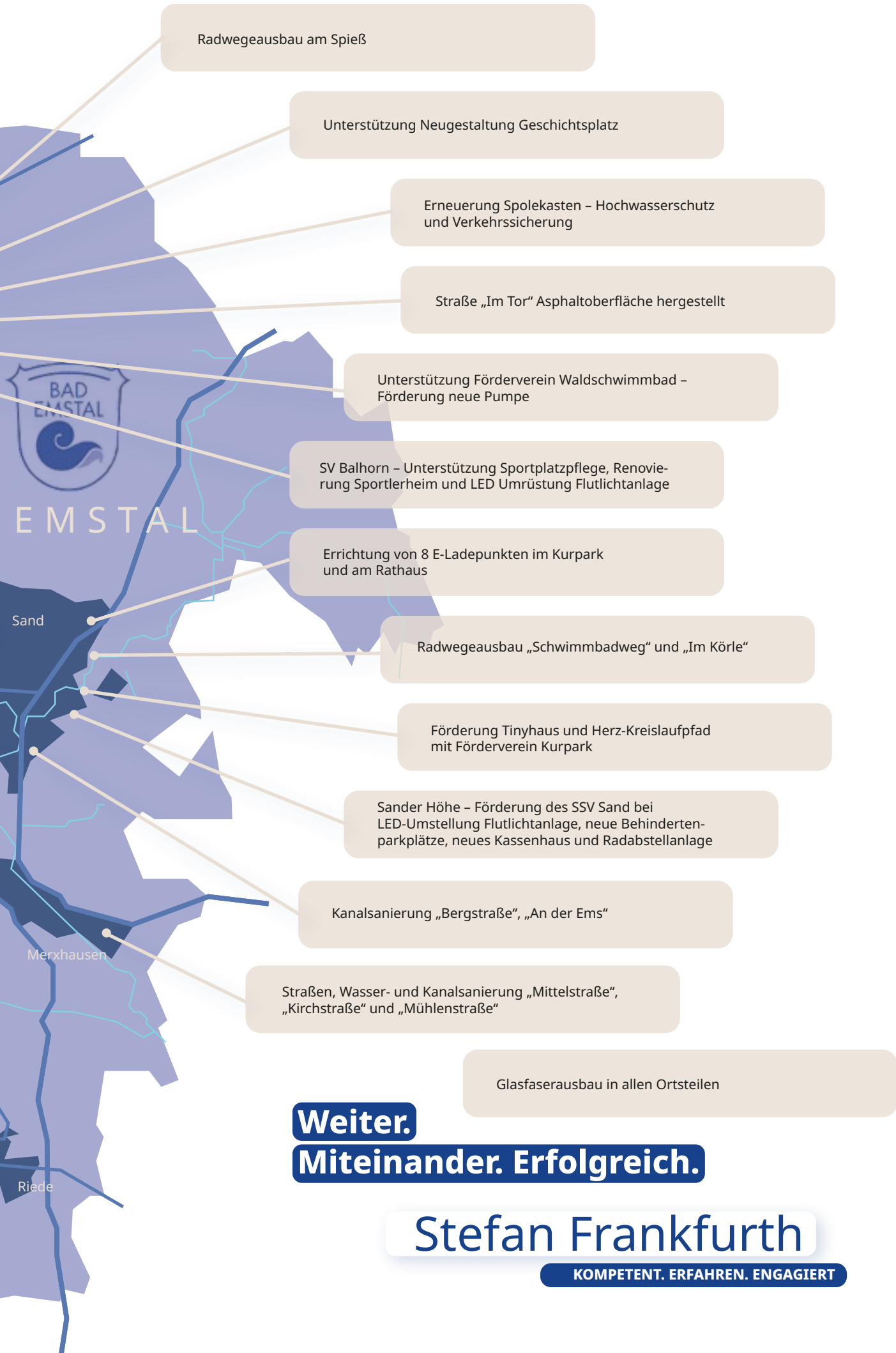
Backhaus Riede – Mehrfachförderung zum Ausbau

Fördermittelunterstützung SV Riede für eine Rollstuhlrampe am Clubhaus

Balhorn

BAD







Unsere erfolgreichen Unternehmen weiter zu unterstützen ist mein Ziel für die nächsten Jahre (Besuch der Firma Sequatec).

## ATTRAKTIVITÄT UNSERER GEMEINDE STÄRKEN

### Sicherung und Ansiedlung von Gewerbe

Ich bin froh, dass wir in Bad Emstal wirklich großartige und erfolgreiche Gewerbebetriebe haben, auf die ich persönlich sehr stolz bin. Denn attraktive Arbeitgeber sind wichtig für die Lebensqualität in einer Gemeinde wie der unseren. Sichere Arbeitsplätze, kurze Arbeitswege und flexible Arbeitssysteme tragen zu unserem Wohlstand bei und geben Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ein

Vielfaches an Sicherheit und Flexibilität, z.B. bei der Kinderbetreuung.

Attraktive Gewerbebetriebe machen auch unsere Gemeinde attraktiv. Aus diesem Grund war ich schon im Jahr 1992 bei der Gründung des Kur- & Gewerbevereins Bad Emstal e. V. aktiv und hatte über 20 Jahre lang den Vorsitz inne.

In meiner bisherigen Amtszeit als Ihr Bürgermeister ist es **Erfolgreich** gelungen die Ein-

nahmen durch die Gewerbesteuer fast zu vervierfachen. Dies gibt unserer Gemeinde wichtige Planungssicherheit und finanziellen Spielraum. Es freut mich, dass sich in den letzten Jahren gleich mehrere Betriebe hier niedergelassen haben. Exemplarisch hierfür stehen die Geschäftsstelle der Vitos Teilhabe, der Sonderpreisbaumarkt oder das Eiscafé Sharell D'Lamour. Es gibt jedoch auch noch viele weitere Gewerbebetriebe, die für unsere Lebensqualität sehr wichtig sind. Hierfür stehen u.a.

alle Einzelhandels-, Industrie-, Handwerks und Gastronomiebetriebe.

Daher spielt die Gewerbeentwicklung in Bad Emstal eine wichtige Rolle für die wirtschaftliche Entwicklung und den Wohlstand unserer Gemeinde. Durch die Ansiedlung und den Ausbau von Unternehmen können Arbeitsplätze geschaffen, die lokale Wirtschaft gestärkt und Steuereinnahmen generiert werden.

Mein Ziel für die nächsten Jahre ist, unsere erfolgreichen bisher ansässigen Unternehmen **Weiter** zu unterstützen. Leider haben wir als Gemeinde selbst nicht ausreichende Flächen. Darum ist es wichtig, sich an interkommunalen Gewerbegebieten zu beteiligen, um die wirtschaftliche Entwicklung unserer Region zu fördern.

Das alles möchte ich gemeinsam mit Ihnen und den Gewerbebetreibenden **Weiter. Miteinander. Erfolgreich.** gestalten. ■



Attraktive Gewerbebetriebe machen auch unsere Gemeinde attraktiv. Präsentation einer neuen Textildruckmaschine der Firma Multiplot, Inhaber Joachim Rees.



## STABILE FINANZEN ZUM WOHL FÜR BAD EMSTAL!

### Haushaltslage von Bad Emstal

Eine der wichtigsten Aufgaben nach meinem Amtsantritt war und ist die Konsolidierung des Haushaltes. Zu beachten gilt allerdings, dass durch die Jahre unter dem Schuttschirm des Landes Hessen auch viele notwendige Erhaltungsinvestitionen in die Infrastruktur nicht vorgenommen wurden.

So reicht bei einer verantwortungsvollen Haushaltspolitik nicht nur der Blick auf den Schuldenabbau aus, sondern es gilt auch darauf zu achten, dass wichtige Infrastruktur erhalten werden kann. So wurde beispielsweise im Bereich der Straßenunterhaltung, dem Kanal- und Wassernetz, dem Brandschutz sowie in die Sicherheit investiert. Trotz dieser großen Investitionen ist es **Miteinander** gelungen, die Schulden der Gemeinde um 1.000.000 € zu reduzieren.

Eindrucksvoll stellt sich zudem am Ende des Jahres 2023 die Entwicklung des Eigenkapitals der Gemeinde dar. Zu meinem Amtsantritt im Jahr 2018 lag das Eigenkapital bzw. die Überschuldung unserer Gemeinde bei einem Minus von 7.100.000 €. Dieses konnte bis 2022 um 5.000.000 € verbessert werden. Somit rechne ich bei Vorlage des Jahresabschlusses 2023 mit dem Ausgleich bzw. mit dem Abbau der Überschuldung.

Was das praktisch bedeutet wird daran deutlich, dass wir für das Multifunktionshaus die zusätzlich zur Förderung des Bundes in Höhe von 3.660.000 € erforderliche Finanzierung von rund 2.000.000 € ohne weitere Verschuldung aus eigenen Mitteln finanzieren können.

Dies ist ebenfalls mein Plan für das Projekt „Naturheilbad mit Thermalsee“. Denn hier wird nicht nur die aktuell in Auftrag gegebene Machbarkeitsstudie mit 70 % gefördert, sondern dem Gesamtprojekt wurde im

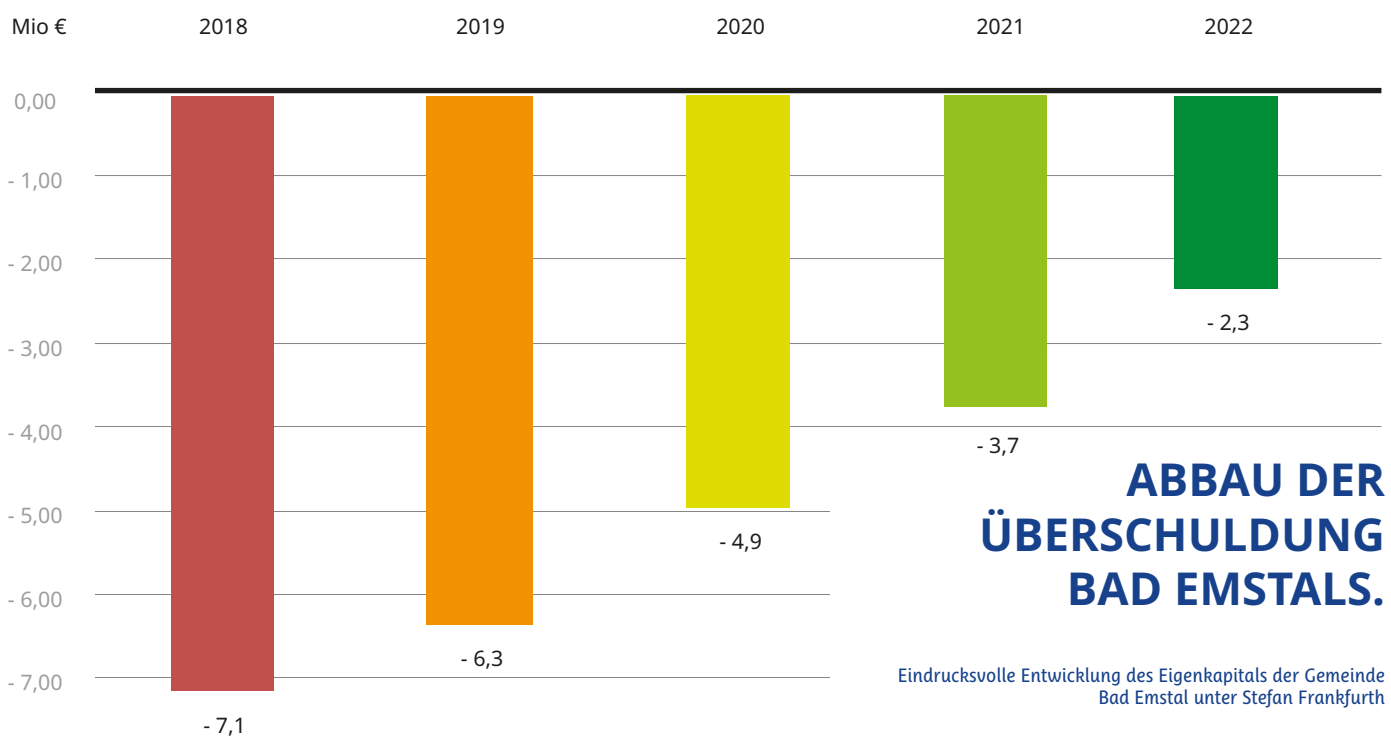


Foto von Ibrahim Borna auf Unsplash

Rahmen des Bewerbungsverfahrens zur Leader-Förderung rund 1.000.000 € Gesamtförderung in Aussicht gestellt.

Eine **Erfolgreiche** Umsetzung solcher Projekte erfordert umsichtige und strategische Planung, die allerdings auch Zeit erfordern. Das ist bei einem solchen Projekt enorm wichtig.

Deshalb möchte ich **Weiter. Miteinander. Erfolgreich.** diese Projekte zum Wohle der Gemeinde umsetzen. Denn vorausschauende Investitionen in die Infrastruktur sorgen für den Erhalt der Attraktivität der Gemeinde und somit zum Erhalt von den so wichtigen Einrichtungen der Daseinsvorsorge. ■



## EHRENAMT STÄRKEN – VEREINE FÖRDERN

Das Stärken des ehrenamtlichen Engagements in unserer Gemeinde liegt mir persönlich sehr am Herzen, denn das Wirken der vielen ehrenamtlich Tätigen leistet einen positiven Beitrag für ein bereicherndes **Miteinander**. Gemeinsam möchte ich mit den Ehrenamtlichen ein starkes Fundament für eine lebendige Vereinskultur schaffen.

Im Hinblick auf die Förderung der Vereine in unserer Gemeinde werde ich auch zukünftig als Ihr Bürgermeister alle Möglichkeiten ausschöpfen. Bisher ist es mir sehr erfolgreich gelungen, ca. 300.000 € Fördermittel für Vereine zu akquirieren und dies dient als Maßstab für meine Unterstützung. Beispielhaft hierfür stehen das Backhaus

in Riede, die Sportvereine vom SV Balhorn, SV Riede und SSV Sand, das Tiny-House im Kurpark, die Pumptrack-Bahn am Jugendraum, ein Umweltlabor für die Naturfreunde, der Radwegeausbau und noch vieles mehr. Durch diese finanzielle Hilfe wird das Ehrenamt in unserer Gemeinde deutlich gestärkt. Die Unterstützung des Ehrenamts

und die Förderung unserer Vereine sind von großer Bedeutung für eine lebendige und lebenswerte Gemeinde. Hierauf bin ich sehr stolz. Ich werde auch künftig mein Bestes geben, um diese Ziele umzusetzen und die gemeinsame Zusammenarbeit **Weiter** voranzutreiben. ■



Soziales Miteinander stärken (Volksbühne Bad Emstal).



Barrierefreie Zugänge ermöglichen (Rollstuhlrampe SV Riede).



Dorfgemeinschaft erhalten und gestalten (Backhaus Riede).



Einweihung der Vereinsräume des Shinson Hapkido



Kreativität und Nachhaltigkeit fördern (Umweltlabor Naturfreunde).



Bad Emstal ist auch für die Jugend attraktiv (Pumptrackbahn).



Geschichtsplatz Balhorn



Einweihung Kassenhaus Sander Höhe (SSV Sand)



Tinyhouse Förderverein Kurpark



Unterstützung unserer Jugendfeuerwehr



Foto von Patavio Blofield

Wasserspielplatz des Kurparks Bad Emstal

## SICHERUNG DER MEDIZINISCHEN VERSORGUNG

In Bad Emstal haben wir drei Gemeinschaftspraxen für Allgemeinmedizin, drei Zahnarztpraxen, einen Augenarzt sowie eine Apotheke. Das hat Seltenheitswert in ländlich geprägten Gemeinden wie der unseren. Dies bestätigt die medizinische Versorgungsanalyse, die ich während meiner bisherigen Amtszeit in Auftrag gegeben hatte und der Gemeinde eine gute Versorgung bescheinigt. Dies gilt es **Weiter** zu sichern, denn eine gute Infrastruktur an

Erstversorgern steht für Lebensqualität und erfolgreiche Inklusion. Gerade für beeinträchtigte Mitbürgerinnen und Mitbürger sowie Seniorinnen und Senioren ist eine gute medizinische Versorgung essenziell. Dafür werde ich mich **Weiter. Miteinander. Erfolgreich.** in einer weiteren Amtszeit einsetzen und bitte daher am 04.02.2024 um Ihre Stimme bei der Bürgermeisterwahl oder schon vorher per Briefwahl. ■



Foto von Jato Melo auf Unsplash



Wir investieren Weiter in notwendige Ausstattung und Geräte

## FREIWILLIGE FEUERWEHR BAD EMSTAL

Unsere freiwillige Feuerwehr Bad Emstal musste im Jahr 2023 zu über 100 Einsätzen ausrücken. Hierfür möchte ich meine große Dankbarkeit aussprechen. Aus diesem Grund ist es für mich wesentlich, dieses unersetzliche Ehrenamt weiter zu fördern und zu stärken. Wir investieren **Weiter** in notwendige Ausstattung und Geräte, um alle Kameradinnen und Kameraden im Einsatzfall bestmöglich zu schützen und die **Erfolgreiche** Bekämpfung von Notsituationen bestmöglich zu gewährleisten.

Ein neues Staffel-Löschfahrzeug und ein Einsatz-Leitwagen sind bereits bestellt und sollen in 2025 ausgeliefert werden. Dafür ist es notwendig, das Feuerwehr-Gerätehaus in Balhorn zu erweitern, welches bereits auf der Agenda unserer Gemeindevertretung steht. ■

Förderung von  
erfolgreicher Ausbildung  
(Atenschutz-Zirkeltraining  
der Feuerwehr Bad Emstal)



 **Danke**  
für Ihre Stimme am 4. Februar



[stefan-frankfurth.de](http://stefan-frankfurth.de)

**Stefan Frankfurth**

KOMPETENT. ERFAHREN. ENGAGIERT

